

Telegraphische Nachrichten.

München, 2. Jan. Bei der am 30. v. M. im fünften Ballsaal...

Paris, 2. Jan. Das „A. Tegel“ läßt sich telegraphiren: Das Gerücht, betreffend die unmittelbare bevorstehende...

Konstantinopel, 2. Jan. Bezüglich des Ausgleichs der Differenz...

Der Fall Achme Tawfik.

Das Ultimatum, welches Scharf der Pforte in der Angelegenheit Achme Tawfik gestellt und dessen Termin er dann verlängert hat...

Dieser Fall wird also sicherlich zu keiner Gefährdung des Bestandes der Türkei...

In Memoriam.

CLXXXII. 4. Januar.

Franz Xaver Gabelberger

(geboren am 9. Februar 1789, gestorben am 4. Januar 1849) und die Stenographie.

Der heutige Tag erinnert uns an einen Mann, welcher zu den Vätern der Stenographie gezählt werden kann...

Bekanntlich nennt man Stenographie (Brachygraphie) die Fertigkeit, Reden und Gedanken mit möglicher Zeit- und Raumersparnis...

nach viel zu weitläufig, doch als Grundlage aller nachfolgenden Systeme angesehen werden und erhielt durch Horst, Novak in Wien, Erdmann in Dorpat u. A. seine ersten Verbesserungen.

Erst am Ende der vierziger Jahre dieses Jahrhunderts trat der münchener Kalligraph und Lithograph Franz Gabelberger mit einem neuen System hervor...

Franz Xaver Gabelberger war zu München am 9. Febr. 1789 geboren. Als junger Mann ging sein Streben dahin, sich dem Schulfache zu widmen und ein tüchtiger deutscher Schullehrer zu werden...

Deutsches Reich.

Der gestern erwähnte Vorfall mit dem Kronprinzen soll sich in einer Sitzung des Centralcomité's der Victoria-National-Involutionen...

Am September 1880 werden es 700 Jahre sein, seit das Königreich Preußen im Jahre 1806 als ein selbständiges Königreich gegründet wurde...

Nach am Freitag Abend in Berlin eingetroffener Nachricht wird Fürst Bismarck heute (Sonntag) und in den nächsten Tagen nicht nach Berlin kommen.

Der Cultusminister v. Puttkamer ist aus der Provinz Westpreußen hier eingetroffen. Wie der „R.-Anz.“ meldet, ist der Geheimregerungsrat...

Die Arbeiten des Bundesrats sollen in der nächsten Woche wieder aufgenommen werden. Der Bundesrat wird sich zunächst mit den Vorarbeiten zum Entwurf beschäftigen...

Wie die „R. F. Z.“ berichtet, hat sich die technische Baukommission mit dem Plane, das neue Reichstagsgebäude auf dem sogenannten kleinen Königspolze zu errichten, einverstanden erklärt.

In der am 2. d. Mts. in Götting abgehaltenen Stadtverordnetenversammlung wurde ein Schreiben des Magistrats verlesen, welches die Gemeindevorstellung anfordert...

Salle, den 3. Januar.

Die kirchlichen Wahlen des morgigen Tages entscheiden über die Zusammenziehung der Gemeindevorstellung und Gemeindevorstellern...

Ein der wenigen noch hier lebenden Veteranen aus den Freiheitskriegen ist heute früh aus dem Leben geschieden: der Antiquar Wilhelm Förner.

Die „Gallone“ haben anlässlich des neuen Jahres dem Kaiser und Kronprinzen in üblicher Weise durch eine Deputation ihre Glückwünsche abtrotzen lassen.

Der Weihnachtserbeher bei den diesigen Postämtern, speziell der Badedirektor, war auch in diesem Jahre ein höchst reich und weisig...

Bor uns liegt ein wunderschöner Strauß Erdbeertraut mit Blüten und Früchten. Das frische Grün des Krautes läßt nicht zu wünschen übrig...

Seute Vormittag 11 Uhr erlosch sich auf dem Boden seines Wohnhauses der bekannte Wühbauer S. son.

Die Verdienste Gabelberger's in der Aufstellung seines Systems der Stenographie beschreiben darin, daß er, den einzelnen englischen oder französischen Systemen zu folgen verschmähen, seine Schriftzüge der Cursive und Currentschrift entlehnte...

Gabelberger's stenographisches System wurde zuerst durch ihn selbst in den bairischen Ständeverfassungen praktisch angewendet. 1829 wurde er mit 500 Gulden jährlicher Zulage als Kammer- stenograph angestellt...

Bgl. „Stenographische Mitteilungen von Dr. Krause und Dr. Hauptzischer, Journal für Stenographie, Gera 1854 — (Vertrag der Redigentenl. Leipzig 1853.)“



DEUTSCHES FAMILIENBLATT

Neue illustrierte Wochenschrift.
 Drei von jedem einseitigen politischen oder sonstigen Standpunkt.
 Das erste Quartal 1880 enthält unter Anderem:
 Mein Osef Den Juan. Roman von Hans Hofen. Mit Illustrationen von Waldemar Friedrich. — Aus der Briefmappe der Freundin. Novelle von Ernst Wichert. — Die Schilpe. Erzählung von Heinrich Heide. — Ferner: Eine Novelle von F. A. Franzos, literarische Beiträge von Derrig, Bucher, A. v. Chr. Stieler, J. Hank u. v. A. Illustrationen ersten Rang nach Kraus, G. Richter, Mospol, Kirberg, Grüner, Strömowski, Spangenberg etc.
 Die erste Nummer, welche einen prächtigen Holzschnitt des berühmten Künstlerigen Bildes der Königin Suite enthält, ist gratis in allen Buchhandlungen zu haben, sowie auch bereit von der Verlagshandlung S. G. Scherer in Berlin, W., Eügelstraße 6.
 Preis vierteljährlich nur **1 M. 1.60**, oder auch in jährlich 14 Heften zu **50 Pfa.** durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Hierdurch erlauben wir uns ergebenst mitzutheilen, dass wir mit heutigem Tage die Leihbibliothek und Zeitschriften-Expedition des Herrn C. Steinberg hier, Barfasserstrasse 10, übernahmen und unter unserer Firma:

Gebr. Zorn (früher C. Steinberg)

in der bisherigen Weise fortführen werden. Wir bitten uns mit demselben Vertrauen zu beehren, welches unser Herr Vorgänger genossen und versprechen in jeder Weise conlante und prompte Bedienung. Die Leihbibliothek vervollständigend wir durch die Anschaffung einer grossen Anzahl neuer Werke und werden wir das Erscheinen eines Nachtrages zum Hauptcatalog in Kürze kundgeben.

Wir empfehlen unser Unternehmen einem geneigten Wohlwollen und bitten um recht fleissige Benutzung unseres Instituts.

Halle a/S., den 1. Januar 1880.

Gebr. Zorn

(früher C. Steinberg) Barfasserstrasse Nr. 10.



William Lasso's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln, unstreitig den ersten Rang ein. Es beist zwar nicht die Eigenheit, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen (denn ein solches Mittel giebt es nicht, wenn schon dies von manchen anderen Tincturen in den Setzungen fälschlich behauptet wird) — wohl aber fördert es die Fortbau und die Haarwurzeln, so dass das Ausfallen des Haars sofort aufhört und sich aus den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche festgestellt ist.

Auf die Farbe des Haars hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch enthält es feinsten der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.

Für Halle ist der alleinige Verkauf dieser Tinctur Herrn Oswald Niedermann, Poststraße 3, übertragen.

William Lasso, London, Paris u. Berlin.

Einen geübten Publicum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit demnächstigen Tage

Unterberg Nr. 5

ein Material- und Victualien-Geschäft eröffnet habe. Ich werde meinen werthen Kunden nur gute Waaren bei realen Preisen darbieten und bitte um gütigen Beirath. Hochachtungsvoll **Ed. Abelmann.**

„Nordstern“

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Wir haben unsere Hauptagenten, Herrn R. Penne in Halle a/S., Leipzigerstraße 77, des J. Penne in Berlin, übertragen. Berlin, den 31. December 1879. Die Direction.

Besagnehmend auf obige Anzeige erkläre ich mich auch bereit, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen und Versicherungsanträge entgegen zu nehmen. Halle a/S., den 3. Januar 1880, **R. Penne,** Haupt-Agent.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Durch die Güte der Herren Prof. Dr. Heydemann, Prof. Dr. Holländer, Prof. Dr. Gösche, Diac. Wächter, Director Dr. Herbst und Prof. Dr. Fernalde werden wir auch in diesem Jahre 6 Vorträge zum Besten unseres Vereins darzustellen können. Derselben werden bis zum 15 März alle 14 Tage am Donnerstag gehalten werden, im Volkshausaal um 6 Uhr Abends.

Donnerstag den 8. Januar 1880

Vortrag des Herrn Prof. Dr. Heydemann

„Der Hermes des Praxiteles aus Olympea“.

Abonnementsbillets für sämtliche 6 Vorträge zu 3 Mark und Eintritts-billets für den einzelnen Vortrag zu 1 Mark sind in der Buchhandlung der Herren Schroedel & Simon, Marktstraße 23, zu haben und müssen am Eingang des Saales vorgezeigt, die Eintrittskarten abgegeben werden. Der Vorstand.

Kirchliche Wahlen in St. Ulrich.

Von der Versammlung wohlberechtigter Gemeindeglieder der St. Ulrich's-Gemeinde am 2. Januar, sind für die Wahlen am Sonntag den 4. d. Mts. zur Wiederwahl resp. Neuwahl vorgezogen:

1. Zum Gemeindevorstand die Herren: Stadtrath Hildenburg, Rector Marschner, Wauerermeister Steinbau, Amtmann Reinecke, Landgerichts-Rath Holtze.
2. Zur Gemeindevertretung die Herren: Director Arnold, Dr. Aue, Schlossermeister E. Hamme, Herrn. Honstedt, O. Brandt, P. Colla, Rechnungsrath Friedel, Karl Faring, Director E. Hartmann, E. Jahr, Techniker H. Jacoby, Kunstlerth Kosen, Rentier Kollig, Commerzienrath Riebeck, Lehrer Tiessler, A. Vollmer, Wilh. Walter, Dr. Werther.
3. A.: Fiebigler, Th. Haenert, L. Jentzsch, Fr. Weber jun.

Lüderitz's Berg.

Sonntag fr. Pfannkuchen, Unterhaltungsmusik.

Ersttag den 9. Januar Abends 7 Uhr III. Abonnement-Concert

im Saale der Volksschule unter Mitwirkung von Frau Amalie Joachim aus Berlin und Fr. Agnes Zimmermann aus London. **F. Voretzsch.**

Kaiser Wilhelms-Halle.

Freitag den 9. Januar 1880 findet der große, fröhliche, unübertreffliche Volks-Maskenball mit großen Ueberraschungs-Aufführungen statt. Näheres durch Zettel. Achtungsvoll **Carl Trautsch.**

„Gesellschaftshaus Diemitz“.

Heute Sonntag den 4. Januar 1880 **Ballmusik.** Anfang 3 1/2 Uhr.

Zum Besten der Nothleidenden in Oberschlesien

Grosses Concert mit ausgewähltem Programm am Sonntag den 4. Januar Abends 7 1/2 Uhr im **Concerthause.** Entree 25 Pfg., ohne der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen. Der volle Betrag ist für oben angeführten Zweck bestimmt. Um zahlreiche Theilnahme wird gebeten. **H. Hielscher.**

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag **Ball mit freier Nacht.** Restaurant zur „Terrasse“ empfiehlt seine rauchreichen Salons. **Lichtenhainer in Ränchen hochfein. Böhmisches Bier, goldhell, à Seidel 15 Pfg. Culmbacher Bier à Seidel 20 Pfg. Mittagstisch im Abonnement, 3 Gänge, 75 Pfg. Täglich Stamm à 30 Pfg.**

Von den am 2. Januar in der Stadt Hamburg verammelten Mittalern der Marien-Gemeinde wurden für die Wahl in den Gemeindevorstand die Herren Commisstrath Pfeffer, Justizrath v. Radecke, Rechnungsrath Schmidt, Justizrath Seeligmüller, Rämmer Tischmeyer; für die Wahl in die Gemeindevertretung die Herren Geh. Schriftbräunne, Kaufmann Friedrich, Buchhändler Gröger, Kaufmann H. Jentzsch, Kaufmann Ilgen, Buchdrucker Johann Wäckermeister, Kleinschmidt, Glasermeister Krause, Geh. Rath v. Krosigk, Kaufmann Mulert, Rittergutsbesitzer Pilsch-Scharner, Kaufmann Querner, Kaufmann H. Simon, Professor Unger, Rentier Walther, Zimmermeister Werther, Dr. Walter Franke und Fabrikant Pelsler empfohlen.

Die Wahl findet am Sonntag den 4. Januar von 11 1/2 bis 11 Uhr in der Kirche statt. Wahlzettel werden an den Kirchthüren ausgegeben. **Bethcke, Elsässer, Fritsch, Enbel, Herzberg, Jäger, Kegel, Keil, Meyer, Opel, H. Schmidt, C. Wagner, J. Wagner, Winter.**

Neumarkt-Gemeinde.

Für die am 4. Januar Vormittags 11 Uhr stattfindende Ergänzungswahl unserer Gemeinde-Vertretung schlägt die am 2. Januar zusammengetretene Vorberberverammlung die Herren Grubeberg, Hayn, Nieschmann für den Gemeindevorstand wieder zu wählen vor, ebenso die Herren Demuth, Friedrich, Gosenius, Kuntze, Roth, Nannemann, Spindler, Walter, Felgner, Dr. Seeligmüller, Seltnermeister Schlater, Lehrer Weiland für die Gemeindevertretung wieder resp. neu zu wählen.

Althee-Bonbon

von vorzüglicher Wirkung gegen Husten u. Heiserkeit empfiehlt à 1 M. **Joh. Mitlacher,** Poststraße 10.

Marzipan

in den beliebtesten Conces hält vorräthig und empfiehlt **Joh. Mitlacher,** Poststraße 10.

Claviermusik

zu Kränzchen, Ballen u. überausmit F. Lewitsch, Gröfstr. 59. Eine Probeband verkauft Hanjand 4.

Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.

Stadt-Theater.

Sonntag den 4. Januar 1880. Weit aufgehobenem Abonnement. Zum ersten Male: **Der Sternhof.** Schauspiel mit Gesang in 5 Acten von Klind. Montag den 5. Januar 1880. 5. Vorstellung im III. Abonnement. Zum 2. Male: **Im ersten Sonntag.** Lustspiel in 1 Act von F. Tempel. Zum 2. Male: **Wann haben Sie das nicht gleich gesagt?** Schwank in 1 Act von Paul Terren. Zum 2. Male: **Skat.** Lustspiel in 1 Act v. Ludw. Stittensfeld. Zum 2. Male: **Herrn Schulze's Morgenstunde.** Schwank in 1 Act v. S. Wachenhufen. **Dienstag** Zum 7. Male: **Wohlthätige Frauen.**

Freyberg's Garten

Sonntag den 4. Januar 1880 **Nachmittag-Concert** von der 40 Mann starken Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle. Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 P.

Neues Theater.

Sonntag den 4. Januar 1880 **Abend-Concert** von der Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle. Anfang 8 Uhr. Entree 30 P.

Nach dem Concert Ball.

Hôtel zur Tulpe.

Sonntag den 4. Januar 1880 **Trio- u. Quartett-Concert** von den Solisten des Halle'sigen Stadtmusikdir. Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg. W. Halle, Stadtmusikdir.

„Eremitage“.

Frühlicher Mittag- u. Lichtenhainer.

Pressler's Berg.

Sonntag Specialitäten. Bier hochfein. Die Barloerger sind schön trocken.

Berl. Weißbier-Salon.

Heute Ragout an Gutgeprüfte Biere. **Otto Werner.**

Deutscher Hof,

Passendorf. Sonntag den 4. Januar Tanzkränzchen, wozu freundlichst einladet **C. Schmalhaus.**

Zum letzten Dreier.

Heute Sonntag ladet zur Tanzmusik freundlichst ein **F. Donner.**

Rosenthal.

Heute Sonntag v. Nachm. 4 Uhr an Tanzmusik. Honorar 5 M. **Neuße Weibode.**

Hertzberg's Etablissement

zu Passendorf. Heute Sonntag von Nachm. 3 1/2 Uhr **Tanzkränzchen.**

Freie Gemeinde.

Dienstag den 6. d. Mts. Abds. 7 1/2 Uhr Vortrag des Hrn. Redner Sachse aus Magdeburg in Landmann's Saale, gr. Brauergasse 9, über das Thema: „Das Geelenleben und seine Organe.“ Eintritt frei Jedem frei.

Verein der Krieger von 1866 ab.

Dienstag den 6. Jan. im „Südenhof“ **Generalversammlung.** Julius Luderitz, Vorsitzender.

Halleschen Maler- und Lackirer-Innung

am 5. d. Mts. Abds. 6 Uhr im Restaurant Leipzigerstraße Nr. 2 **Der Vorstand.**

Hall. Turn-Verein.

Montag und Donnerstag von Abends 8 Uhr an **Zurückbildung in der Turnhalle.**

Fröbel'scher Kindergarten.

Beginnt Montag den 5. Januar.